

Heikendorf, 8. September 2010

A B S C H R I F T**Niederschrift
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses**

Sitzungstermin:	Montag, 30.08.2010
Sitzungsbeginn:	19:05 Uhr
Sitzungsende:	22:10 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal, Rathaus Heikendorf

Anwesend sind:

Herr Thies, Dr. Claus, Gemeindevertreter
Herr Wiedemann, Joachim, Gemeindevertreter
Herr Dümpelmann, Ludwig, Gemeindevertreter
Herr Spitz, Thure, Gemeindevertreter
Herr Pohl, Hans-Herbert, Gemeindevertreter
Frau Faust, Uta, Gemeindevertreterin
Herr Vietzke, Gerd, Gemeindevertreter
Herr Weigel, Rainer, Bürgerliches Mitglied
Herr Levsen, Arne, Bürgerliches Mitglied
Frau Jesko, Anke, Bürgerliches Mitglied
Frau Moser, Sigrid, Bürgerliches Mitglied
Frau Scharafat, Elisabeth, Gemeindevertreterin Gast
Herr Grotelüschen, Henning, Gemeindevertreter Gast
Herr Dallmann, Ulf, Gemeindevertreter Gast
Herr Pape, Holger, Bürgermeister
Herr Kussin, Thomas - Protokollführer
Frau Albers, Heinke – Amt Schrevenborn

Besondere Vorkommnisse:

TOP 7 „Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl eines Planungsbüros für die eingeleitete 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 – Teichtor / Am Herrkamp – wird auf Antrag der Verwaltung in den nichtöffentlichen Teil verlegt und dort als TOP 17 beraten. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 8 – 17 rücken jeweils um 1 Ziffer nach vorne.

Genehmigt und in der Sitzung unterschrieben:

Vorsitzender gez. Dr. Thies, Claus

Protokollführer gez. Kussin, Thomas

Für die Richtigkeit der Abschrift :

Baasch

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung frist- und formgerecht ergangen ist. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Gegen den Protokollführer bestehen keine Bedenken.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Mitteilungen
- 3 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 05.07.2010 / 19.07.2010
- 4 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 05.07.2010 / 19.07.2010 gefassten Beschlüsse
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Ausweisung eines geschützten Landschaftsbestandteils im Bereich der Mühlenau, Heikendorf
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Umweltpreis 2010
- 7 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Mitteilungen
- 9 Beratung und Beschlussfassung über einen Bauantrag für den Dachgeschossausbau eines Einzelhauses
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung von raumakustischen Maßnahmen im Bereich der Mensa OGTS Heikendorf
- 11 Beratung und Beschlussfassung über eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einzelhauses
- 12 Beratung und Beschlussfassung über die Veräußerung einer gemeindeeigenen Grundstücksfläche
- 13 Beratung und Beschlussfassung über einen Bauantrag zum Anbau einer Außentreppe
- 14 Beratung und Beschlussfassung über eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einzelhauses
- 15 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Nutzung eines gemeindeeigenen Grundstücks
- 16 Beratung und Beschlussfassung über eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses
- 17 Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl eines Planungsbüros für die eingeleitete 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 - Teichtor / Am Herrkamp -
- 18 Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu 1 Einwohnerfragestunde Vorlage: GH/0336/2010

Herr Lubke

weist darauf hin, dass er die folgenden Beschwerdepunkte bereits in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vorgetragen hat:

1. Das Biotop Mühlenau wurde zerstört.
2. Der Knick am Schrevenborner Weg ist nicht fachgerecht und deutlich zu tief herabgesetzt worden.
3. Der Wanderweg entlang des Schrevenborner Weges ist durch Fahrzeuge zerstört worden.
4. Herr Lubke hat vor einigen Jahren den Umweltpreis der Gemeinde Heikendorf erhalten und das Preisgeld und zusätzlich geworbene Sponsorengelder für die Ansiedlung des Eisvogels verwandt. Herr Lubke teilt mit, dass er den Eisvogel seit einiger Zeit nicht mehr gesichtet hat.
5. Herr Lubke hat diese Punkte auch in einem Schreiben an die Gemeinde Hekendorf bemängelt, bis heute jedoch keine Antwort erhalten.

Herr Pape

antwortet, dass die genannten Eingriffe vermutlich von dem Grundstückseigentümer vorgenommen wurden. Eine Antwort auf das Schreiben wird umgehend erfolgen.

Frau Dr. Dichtel

1. Zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 56:
Ist es (aus gegebenen Anlass – Appartementshäuser Möltenorter Weg) möglich, in dieser hochwassergefährdeten Lage den Bau von Tiefgaragen ausnahmslos auszuschließen? Damit würde die Gefahr für die Anlieger, bei der instabilen Hanglage Schäden an Bausubstanz und Vegetation zu erleiden, reduziert und das Energie konsumierende Abpumpen vermieden.

Dr. Thies

Der Bebauungsplan kann festlegen, bis zu welcher Tiefe die Grundstücke im Geltungsbereich bebaut werden dürfen.

Frau Dr. Dichtel

2. Hat man bei der Investitionsbereitschaft einiger Firmen daran gedacht, diesen für geplante Appartementshäuser Baugrundstücke in Ortsrandlage auszuweisen (z.B. nördlicher Kolonnenweg, Hinterland des Campingplatzes), wo die Errichtung größerer Bauten nicht zum Nachteil der Nachbarn auf kleinräumigen Grundstücken gerät?

Dr. Thies

Die Gemeinde befasst sich zurzeit mit der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes. Darin werden mögliche neue Baugebiete ausgewiesen.

Frau Dr. Dichtel

3. Hat die Gemeinde bei der gerade aktuellen Reduzierungsplanung der Marinestandorte Maßnahmen ergriffen, den beteiligten Behörden die Schließung des Munitionsdepots Jägersberg zu empfehlen? Dieses aus vergangenen Kriegszeiten stammende Relikt der Lagerung hochexplosiver Sprengkörper inmitten immer dichter besiedelten Gebieten ist eine latente Gefahr für die benachbarten Gemeinden. Vielleicht würde mit Hilfe der investitionsfreudigen Firmen ein Kauf der Liegenschaften mit reichlich Gelegenheit für touristische, gewerbliche und verkehrsverbesserende Bauten möglich.

Herr Pape

Die Gemeinde hat bisher die Schließung des Munitionsdepots nicht empfohlen. Die Beratungen über den barrierefreien Übergang werden jedoch fortgesetzt.

Zu 2 Mitteilungen**Vorlage: GH/0337/2010**

Es werden folgende Mitteilungen gemacht:

Herr Kussin teilt mit, dass die Gemeinde Heikendorf 123.000,- € aus dem Sonderprogramm „Finanzhilfen für Kommunen bei der Beseitigung von winterbedingten Straßenschäden“ erhalten hat. Mit diesen Mitteln werden der Abschnitt Winkel bis Neuheikendorfer Weg der Straße Tobringer und ca. 1.000 m² der Straße Dethlefskamp saniert. Durch diese Fördermaßnahmen kann dieses Jahr die Gesamtsanierung des Tobringers abgeschlossen werden.

Zu 3 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 05.07.2010 / 19.07.2010**Vorlage: GH/0364/2010**

Gegen die Abschriften der Niederschriften der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzungen vom 05.07.2010 / 19.07.2010 werden folgende Einwände erhoben:

Beratungsergebnis:

Anwesend: 11
 Dafür: 11
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

Zu 4 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 05.07.2010 / 19.07.2010 gefassten Beschlüsse**Vorlage: GH/0365/2010**

In der nichtöffentlichen Sitzung am 05.07.2010 / 19.07.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst.

1. Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses, Ludwigstraße 10
2. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag für einen Anbau an das Haus, Am Steinkamp 23
3. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag für die Errichtung eines Gebäudes auf dem Friedhof
4. Beschluss zu 2 Bauvoranfragen für das Grundstück Bergstraße 13, Antragstellung zur Zurückstellung der Entscheidung
5. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag für den Anbau eines Wintergartens, Mühlensteig 2

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis

Zu 5 Beratung und Beschlussfassung über die Ausweisung eines geschützten Landschaftsbestandteils im Bereich der Mühlenau, Heikendorf**Vorlage: GH/0340/2010****Beschluss**

Der Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, die rechtlichen und insbesondere die finanziellen Auswirkungen einer Unterschutzstellung der Mühlenau in Heikendorf zu prüfen. Das Ergebnis ist zunächst in diesem Ausschuss zu beraten.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 11
 Dafür: 11
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

Zu 6 Beratung und Beschlussfassung über den Umweltpreis 2010
Vorlage: GH/0339/2010

Beschluss

Der Bau- und Umweltausschuss verleiht den Umweltpreis 2010 an Herrn und Frau Neumann, Ulmenstraße 3 in Heikendorf. Das Preisgeld beträgt 150 €. Die Übergabe des Preises soll im Rahmen des Neujahrsempfanges der Gemeinde Heikendorf im Januar 2011 erfolgen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 11
Dafür: 10
Dagegen: -
Enthaltung: 1

Zu 7 Anfragen
Vorlage: GH/0361/2010

Es werden folgende Anfragen gestellt.

Frau Moser

teilt mit, dass die Satzung „Wald Korügen“ nicht auf der Homepage der Gemeinde Heikendorf zu sehen ist.

Beantwortung:

Die Satzung wird umgehend ins Netz gestellt.